

## Kurzprotokoll der Sitzung des Vorstandsrats

Die Sitzung des Vorstandsrats fand am 25. März 2007 im Rahmen der 71. DPG-Frühjahrstagung (26. bis 30. März) in der Universität Regensburg statt.

Der Präsident eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Im Anschluss daran werden die Tagesordnung sowie das vorliegende Protokoll der letzten Vorstandssitzung angenommen. Das Protokoll wird dahingehend geändert, dass nicht ein Drittel, sondern fast zwei Drittel aller Schülerinnen und Schüler das Fach Physik zum frühestmöglichen Zeitpunkt abwählen. Zudem sei der angebliche Mangel an Lehrkräften nur „angeblich“ gehoben. Darauf folgt eine kurze Diskussion der in schriftlicher Form vorliegenden Berichte der Vorstandsmitglieder. Zum Abschluss dieses Tagesordnungspunktes spricht der Präsident ausdrücklich dem Hauptgeschäftsführer für die Leistung der Geschäftsstelle sein Lob aus. Er würdigt gleichzeitig den Vizepräsidenten für den von ihm während seiner damaligen Präsidentschaft initiierten Ausbau der DPG-Geschäftsstelle mit Referenten, der sehr erfolgreich verläuft. Daraufhin spenden die Mitglieder des Vorstandsrats dem Vizepräsidenten und dem Hauptgeschäftsführer Beifall.

### Berichte des Vorstands und der Geschäftsführung

■ DPG-Studie „Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich“, herausgegeben von D. Hoffmann und M. Walker, erschienen im Verlag Wiley-VCH: Am 15. Dezember 2006 fand im Magnus-Haus in Berlin die gut besuchte Buchpräsentation der DPG-Studie durch Wiley-VCH statt, und zwar als Vortragsveranstaltung mit anschließender Diskussions- und Fragerunde. Der DPG-Präsident, Herr Umbach, der Geschäftsführer von Wiley-VCH, Herr Antoni, der Verlagsleiter Programmbereich Physik, Wiley-VCH, Herr Grossmann, sowie die Herausgeber sprachen zu der wissenschaftlichen Bedeutung der Aufarbeitung dieses Themas. Etwa 350 Exemplare des Buchs wurden seitens der DPG an wichtige Multiplikatoren und Entscheidungsträger versandt. Die umfangreiche Adressrecherche durch die Geschäftsstelle wurde auch dazu genutzt, die allgemeine DPG-Kontakt- und Multiplikatorendatenbank weiter auszubauen.

■ Die Studie „Klimaschutz und Energieversorgung in Deutschland 1990 – 2020“ wurde Mitte November 2006 in die englische Sprache übersetzt. Im Namen des Präsidenten wurde sie zunächst an 183 Vertreter der europäischen Politik (Europäisches Parlament, Europäische Kommission, EESC) versandt, die auch zu der Präsentation der Studie in Brüssel am 28. Februar in der Bayerischen Landesvertretung eingeladen wurden. Nach

einer Begrüßung durch die Bayerische Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten, Emilia Müller, und den DPG-Präsidenten, Herrn Umbach, stellte Herr Blum die Inhalte der Studie vor. Anschließend fand eine Paneldiskussion unter Moderation der Journalistin Jeanne Rubner (Süddeutsche Zeitung) statt.

■ Die Highlights der Physik in Bremen 2006 mit Teilnahme von Bundesministerin Annette Schavan waren mit insgesamt fast 15 000 Besuchern wieder ein voller Erfolg. Das Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit spricht den Trägern der Highlights der Physik, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) sowie der „International University of Bremen“ (IUB), jetzt „Jacobs University Bremen“, und ihrem Vizepräsidenten, Herrn Kramer, den Organisatoren der Highlights der Physik, Herrn Carl und Herrn Wassermann, sowie der begleitenden Agentur iserusundschmidt sein Lob aus. Gleichfalls gilt sein außerordentlicher Dank der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung für die Unterstützung des Schülerwettbewerbs sowie der Klaus-Tschira-Stiftung für die Zurverfügungstellung ihres Ausstellungssystems.

■ In Zusammenarbeit mit der Konferenz der Fachbereiche Physik (KFP) ist ein gemeinsamer DPG-KFP-Exekutivausschuss eingerichtet worden. Der Ausschuss unterstützt den KFP-Vorsitzenden, der gleichzeitig DPG-Vorstandsmitglied für Bildung und Ausbildung ist. Zudem soll der Exekutivausschuss eine enge Abstimmung mit der DPG gewährleisten. Unterstützt wird der Ausschuss durch den Vorstandsreferenten in der DPG-Geschäftsstelle, Herrn Spindler. Die Mitglieder des Ausschusses sind: Die Herren Braun (Bayreuth), Haase (Würzburg, Vorsitz, KFP-Vorsitzender), Fesser (Greifswald), Klingshirn (Karlsruhe), Nienhaus (Ulm, seit 16.03.07 Gast als designierter KFP-Sprecher), Peschel (Berlin), Schmitz (Aachen), Stolz (Rostock), Umbach (Würzburg, Präsident der DPG) sowie Spindler (Bad Honnef, Protokollführer).

■ Mit Frau Dr. Maike Keuntje konnte das Redaktionsteam des Physik Journal verstärkt werden. Frau Keuntje wurde am Institut für Biophysik der Universität Hannover promoviert. Sie wird die Berichterstattung aus den Bereichen Industrie und Wirtschaft ausbauen, das Angebot für junge Studierende stärken sowie Fragen zu Studium und Beruf aufgreifen. An dieser Stelle lobt das Vorstandsmitglied für Zeitschriften Herrn Jorda und Herrn Pawlak für die wie immer ausgezeichnete Arbeit der Redaktion des Physik Journal.

■ Am 8. Dezember 2006 fand auf Anregung der DPG-Pressestelle im Physikzentrum Bad Honnef ein von der DPG-Geschäftsstelle durchgeführtes Seminar

zur Molekulargastronomie unter der Leitung von Herrn Vilgis, Max-Planck-Institut, Mainz, statt. 10 Teilnehmer (u. a. Lehrerinnen und Lehrer, der Pressesprecher der Universität Bonn sowie der stellv. Bürgermeister von Bad Honnef) erhielten die Möglichkeit, unter der Anleitung von Herrn Vilgis zu kochen. Das öffentliche Interesse an dieser Form der Physikvermittlung war groß. Neben dem Physik Journal berichteten WDR5, SternOnline sowie lokale Zeitungen.

■ Auf der diesjährigen DPG-Frühjahrstagung in Düsseldorf wurde erstmalig der neu eingerichtete AMOP-Dissertationspreis vergeben, und zwar an Silke und Christian Ospelkaus.

■ Weiterhin gut läuft die Praktikumsbörse der DPG. Die Praktikumsbörse, die auf der Homepage der DPG zu finden ist und alleine über das Physik Journal mehr als 25 000 Studierende anspricht, soll Physik-Studierende anregen, sich möglichst frühzeitig über ein Praktikum ein Bild vom Arbeitsalltag in einem Industrie-Unternehmen zu machen.

### Wahlen zum Vorstand

■ Herr Prof. Dr. Gerd Litfin wird vom Vorstandsrat in das Amt des nächsten DPG-Präsidenten gewählt. Herr Litfin, Jahrgang 1948, studierte an der Universität Hannover und promovierte und habilitierte sich an dem renommierten Institut für Quantenoptik. Bis Ende 2006 war er Vorstandsvorsitzender der LINOS-AG. Seit Januar 2007 ist er Vorsitzender des Aufsichtsrates. Die Verbindung zur Universität hielt er durch seine Vorlesungstätigkeit zum Thema „Optische Technologien“ aufrecht. Aus der Universität heraus entstand das Laserzentrum, zu dessen Gründungsmitgliedern er gehört. Maßgeblich war er in Göttingen auch an der Gründung der jetzigen Fakultät Naturwissenschaften und Technik (früher: Fachbereich Physik-, Mess- und Feinwerkmechanik) sowie des Ausbildungszentrums Optische Technologien GmbH (AOT) beteiligt. Überdies hat er an einer Vielzahl von wirtschaftlich orientierten Institutionen ehrenamtlich mitgearbeitet und führende Positionen übernommen.

■ Der Vorstandsrat wählt Herrn Prof. Dr. Gerd Ulrich Nienhaus, Jahrgang 1959, zum DPG-Vorstandsmitglied für Bildung und Ausbildung. Er studierte von 1977 bis 1983 an der U Münster. Von 1982 – 1983 arbeitete er als Softwareentwickler bei System GmbH, Münster. Im Jahr 1988 wurde er promoviert und erhielt den Promotionspreis der Universität Münster. Herr Nienhaus ist Universitätsprofessor und Leiter der Abteilung Biophysik, Universität Ulm. Von 2002 bis 2006 war er Studiendekan im Fach Physik und von 2005 bis 2006 Prodekan der Fakultät Naturwissenschaften. Zudem ist er in einer Vielzahl von Gremien tätig, unter anderem im Ausschuss der KFP.

■ Wahlen zum Wissenschaftlichen Beirat

des Physikzentrums Bad Honnef: Der Vorstandsrat wählt Herrn Prof. Dr. Joachim Spatz, Stuttgart, für die Amtszeit 12/2007 – 11/2010 sowie Herrn Prof. Dr. Axel Lorke, Duisburg, für die Amtszeit 04/2007 – 03/2010.

■ **Wahlen zum Kuratorium und Wissenschaftlichen Beirat Magnus-Haus:** Der Vorstandsrat wählt Herrn Prof. Dr. Wolfgang Nolting, Berlin, für eine Amtszeit von 12/2007 – 11/2010 in das Kuratorium des Magnus-Hauses. Der Vorstandsrat wählt Herrn Prof. Dr. Wolfgang Sandner, Berlin, für eine Amtszeit von 12/2007 – 11/2010 in den Wissenschaftlichen Beirat des Magnus-Hauses.

■ **Neubesetzung in den Preiskomitees Stern-Gerlach-Medaille:** Der Vorstandsrat wählt Prof. Dr. Annemarie Pucci, Heidelberg, für den Zeitraum 04/2007 – 03/2011 sowie Herrn Prof. Dr. Jürgen Stutzki, Köln, für den Zeitraum 04/2007 – 03/2011.

■ **Gustav-Hertz-Preis:** Der Vorstandsrat wählt Prof. Dr. Bernhard Spaan, Dortmund, für den Zeitraum 04/2007 – 03/2011 sowie Prof. Dr. Josef Wachtveitl, Frankfurt, für den Zeitraum 04/2007 – 03/2011.

■ **Robert-Wichard-Pohl-Preis:** Der Vorstandsrat wählt Prof. Dr. Monika Bessenrodt-Weberpals, Hamburg, für den Zeitraum 04/2007 – 03/2011 sowie Prof. Dr. Thomas Thurn-Albrecht, Halle-Wittenberg, für den Zeitraum bis 12/2007 – 11/2011.

■ **Georg-Simon-Ohm-Preis:** Der Vorstandsrat wählt Prof. Dr. Sabine Dippel, FH Hannover, für den Zeitraum 04/2007 – 03/2010.

■ **Hertha-Sponer-Preis:** Der Vorstandsrat wählt Frau Prof. Dr. Cornelia Denz, Münster, für den Zeitraum 12/2007 – 11/2011.

#### Finanzen

Herr Bechte dankt Frau Wüsthoff, die Anfang März nach 26-jähriger Tätigkeit für die DPG in Ruhestand gegangen ist, sowie Herrn Schaar für den wieder vorbildlich durchgeführten Jahresabschluss. Der Jahresabschluss 2006 der DPG e. V. weist einen Überschuss von 303.175,63 € auf. Dieser Betrag wird der freien Rücklage und den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt. Überdies hat die Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung wieder erhebliche finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Der Präsident dankt der Stiftung im Namen der Mitglieder der DPG für ihr großartiges Engagement. Gleichzeitig geht sein Dank an Herrn Bechte und Herrn Nunner für die wieder ausgezeichnete Bilanz.

#### Satzung

Der Entwurf der neuen Satzung wurde den DPG-Mitgliedern in der Februarausgabe des Physik Journal und im internen Bereich des Internetauftritts unter [www.dpg-physik.de](http://www.dpg-physik.de) zur Kenntnis gebracht. Die bestehende Satzung schreibt vor, dass die Satzungsänderung in der Mitgliederver-

sammlung diskutiert wird. Die briefliche Abstimmung ist für den Sommer 2007 geplant. Sollten die Mitglieder zustimmen, tritt die Satzung nach Eintragung durch das Registergericht in Kraft. Vorgesehen ist hierfür der Herbst 2007.

Die neue Satzung sieht in §30 (4) vor, dem Vorstandsrat zu ermöglichen, vom Vereinsregister zur Ermöglichung einer Eintragung oder vom Finanzamt zur Sicherstellung der Steuerbegünstigung geforderte Satzungsänderungen mit einer Mehrheit von zwei Dritteln seiner stimmberechtigten Mitglieder zu beschließen. Da aber bei der jetzigen Satzungsänderung eine Korrektur von Satzungsbestimmungen ohne eine erneute Mitgliederbefragung noch nicht möglich ist, beschließt der Vorstandsrat, dass die DPG-Mitglieder auch über eine Vollmacht für den Vorstandsrat zu geringfügigen Satzungsänderungen abstimmen, die bis zum Inkrafttreten der Satzungsneufassung bestehen soll.

#### Veranstaltung und Preise

Der Vorstandsrat stimmt der Einrichtung eines Herbert-Walther-Preises grundsätzlich zu. Gleichfalls genehmigt er die Ankündigung dieses Preises bei der Conference on Lasers and Electro-Optics in Europe (CLEO/Europe), 17. – 22. Juni, München.

#### Projekte und Geschäftsabläufe

Der Hauptgeschäftsführer stellt die Aufgabenverteilung der Vorstandsreferenten in der DPG-Geschäftsstelle, namentlich Frau Upleger (Vorstandsreferentin) sowie Herr Genath (Vorstandsreferent und Persönlicher Referent des Präsidenten) und Herr Spindler (Vorstandsreferent und Persönlicher Referent des Hauptgeschäftsführers), vor. Die Zuständigkeiten der Vorstandsreferenten sind an die DPG-Vorstandsressorts gekoppelt. Die DPG ist mit der Einstellung der drei Vorstandsreferenten noch leistungsfähiger geworden. Zudem hat sich die Geschäftsstelle intensiv bei der Planung und Organisation der vier Frühjahrstagungen sowie der Physikerinnentagung beteiligt und war auch auf allen Tagungen mit einem Team vor Ort präsent.

■ Am 8. März 2007 wählte die konstituierende Sitzung der jDPG einen Bundesvorstand, der aus Bundessprecher, Herrn Pfitzner, seinem Stellvertreter, Herrn Heinrich, den Sprechern der Arbeitsgruppen sowie sonstigen Delegierten besteht. Der Ausbau der Lokalteams macht gute Fortschritte (Bonn, Chemnitz, Dresden, Gießen).

■ Der Leiter der DPG-Pressestelle erhält einen ständigen Gaststatus im Vorstands-

■ Der Präsident teilt mit, dass die DPG vom Senat der DFG das Recht zugesprochen bekommen hat, für die Fachkollegienwahl 2007 Kandidatenvorschläge

in insgesamt 16 Fächern einzureichen. Der Antrag der DPG um Nominierungsberechtigung im Fachkollegium 406 (Rohstoffe, Material- und Werkstoffwissenschaften) wurde von der DFG bewilligt. Keine Berücksichtigung fanden die Anträge auf Nominierungsberechtigung in den Fachkollegien Wissenschaftsgeschichte und Fachdidaktik. In enger Zusammenarbeit mit den Fachverbänden wurde eine Liste von Kandidatinnen und Kandidaten erarbeitet und fristgerecht bei der DFG eingereicht.

■ Im Jahr 2008 jährt sich der Geburtstag Lise Meitners zum 130. Mal und ihr Todestag zum 50. Mal. Dies möchte die Österreichische Physikalische Gesellschaft feiern und mit der DPG die „Lise Meitner Lecturers (LML)“ einführen, um markante Wissenschaftler/innen in einer öffentlichen Vortragsserie einem breiten Publikum vorzustellen.

Ludwig Schultz und Peter Genath

#### Herbstexkursion der jDPG nach Bonn

Die Herbstexkursion der jungen DPG wird uns dieses Jahr nach Bonn führen.

Anknüpfend an die letztjährige sehr erfolgreiche Berlinexkursion werden wir innerhalb einer Woche verschiedene Forschungseinrichtungen und Industriebetriebe in und um Bonn besichtigen: das FZ Jülich, das DLR in Köln, das Radioteleskop Effelsberg und vieles mehr. Die Exkursion wird vom 27. August bis 2. September stattfinden. Mehr Infos sowie Anmeldung unter: [www.jDPG.de](http://www.jDPG.de).

